

1/2026

März

April
Frühjahr 2026

Mai



Gemeindebrief

Lichtenhorst Steimbke Rodewald



Thema:
„Das Symbol
des Kreuzes“
ab Seite 5

Weltgebetstag



Wir machen uns gemeinsam
auf den Weg zum Gottesdienst
nach Niedernstöcken -
19.00 Uhr. Wer eine Mitfahrge-
legenheit sucht, meldet sich
bitte unter: 0177/6320804

Nigeria
6. März 2026



ACHTUNG! Kein Gottesdienst in Steimbke!

Kommt! Bringt eure Last.

An(ge)dacht

von Pastorin Nadine Hartmann



Liebe Lesende,
»Jesus ist sexy« erklärte Madonna Anfang der Achtziger auf die Frage, warum sie lauter Kreuze um den Hals trage. Das sollte provokativ sein. War es damals auch. Was bis dahin in erster Linie Glaubenssymbol war und mit Taufe und Konfirmation verbunden wurde, wurde zu einem modischen Accessoire.

Und weil jede Mode irgendwann einmal wieder kommt, scheint das Kreuz nun erneut in die Welt der Popkultur Einzug zu halten. Die Kardashians, Dua Lipa, aber auch der Tennisspieler Alexander Zverev oder der Ex-Fußballstar David Beckham tragen es. Doch provokant ist dieser Trend auf modischer Ebene schon lange nicht mehr. Ein Kreuz ist für viele einfach eine schöne Form, ein Klassiker unter den Schmuckanhängern.

Doch mir als Christin bedeutet es etwas, wenn ich den Kreuzanhänger an der Kette um meinen Hals trage, den meine Großmutter mir zur Konfirmation geschenkt hat. Es gibt mir ein Stück Identität, aber auch Si-

cherheit: Ich gehöre zu dieser Gemeinschaft, der Gott zugesagt hat: „Ich bin mitten unter euch.“

Für mich steht dieses Kreuz für menschliches Miteinander, Vielfalt Nächstenliebe, für Toleranz, Gottes Liebe und sein Gnadengeschenk, das allen Menschen gleichsam gilt, unabhängig von Herkunft, sozialem Status, sexueller Orientierung.

Heute sind an vielen Orten wieder Kreuze zu finden. Sie sind kein modisches Accessoire oder religiöses Symbol, sondern ein politisches Zeichen. Pinke und gelbe Bretter, zusammengenagelt: „Kreuz ohne Haken - fuer Vielfalt“ steht darauf. Sie hängen an Gebäuden, an öffentlichen Plätzen, auf Höfen, lehnen an Zäunen. Ob sie provokativ sein wollen? Auf jeden Fall wollen sie ein Zeichen setzen, Hinweis sein und auch eine Warnung: Vor Ausgrenzung, Hass, Menschenfeindlichkeit und Engstirnigkeit. Mein Kreuz und dieses Kreuz — sie haben viel gemeinsam, vor allem haben sie keine Haken.



N. Hartmann



Inhalt

| | ab Seite |
|-----------------------------|----------|
| An(ge)dacht | 3 |
| Thema..... | 5 |
| Aktuelles..... | 9 |
| Gottesdienste..... | 18/19 |
| Rückschau | 20 |
| Gruppen und Kreise | 22 |
| Fer däi Plattdütschen | 25 |
| Aus dem Kirchenkreis | 27 |
| Freud und Leid..... | 34 |
| Ansprechpersonen..... | 36 |

Wir freuen uns über Spenden!

Stichworte:

„Gemeindebrief Rodewald“ oder

„Gemeindebrief Steimbke“,

Kirchenamt in Wunstorf,

Sparkasse Nienburg

IBAN: DE 72 2565 0106 0000 3257 53

BIC: NOLADE21NIB

Redaktionsschluss

der nächsten Ausgabe: 16.04. 2026

Impressum:

Gemeindebriefredaktion: Ursula

Hahlbohm, Anne Hallwaß, Nadine

Hartmann, Heike Stute, Jenny Ueltzen,

Alexia Wanner

weitere Beiträge: Helga Benninger,

Berit Busch, Konstantin Klenke,

Bernd Niss, Rolf Schaefer

V.i.S.d.P.: Pastorin Anne Hallwaß

Auflage: 2900 Exemplare

Umschlagfoto: A. Iber / N. Hartmann

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß

Oesingen





Jesus starb am Kreuz. Deshalb ist das Kreuz ein zentrales Symbol des Christentums. Bei den ersten Christen war allerdings der Fisch das Erkennungszeichen. Das erläutert der Theologe Wolfgang Reinbold in einem Gespräch mit dem Evangelischen Pressedienst (epd). Und Achim Schafrinna blickt als Kommunikationsdesigner auf das Kreuz.

Die Kreuzesdarstellungen in unseren Kirchen und Kapellen unterscheiden sich bei aller Ähnlichkeit doch voneinander. Besonders ist das Relief in Lichtenhorst, das Sie auf Seite 7 abgebildet finden. Die Erklärung dazu würde den Rahmen dieses Gemeindebriefes sprengen. Aber schauen Sie es sich doch einmal selbst vor Ort an — und entdecken Sie hier wie andernorts, was das Kreuz für Sie persönlich bedeutet!

**„Das Kreuz ist zunächst ein Zeichen für furchtbare Art der Folter“ —
Drei Fragen an den Theologen Wolfgang Reinbold**

epd: *Heute ist das Kreuz ja das Hauptsymbol des Christentums. War das schon immer so?*

Wolfgang Reinbold: Nein, das ist nicht so selbstverständlich wie es heute scheint. Denn das Kreuz ist zunächst einmal ja das Zeichen für eine furchtbare Art der Folter. Um es deutlich zu sagen: Die Römer haben rechtlose Verbrecher und Terroristen an einen Pfahl gehängt und sie dort in aller Öffentlichkeit ver-

cken lassen. Die ersten Christen hatten deshalb Mühe, das Symbol des Kreuzes zu verwenden. Sie benutzten zunächst andere Zeichen, vor allem Buchstaben und das bekannte Fisch-Symbol. Denn das griechische Wort für Fisch – ITHYS –, lässt sich als christliches Bekenntnis lesen. Es klingt für griechische Ohren wie eine Abkürzung für Jesus Christus, Gottes Sohn, Retter.

epd: *Jesus und seine Jünger haben ja auch zusammen gefischt. Hat das auch etwas mit dem Fischsymbol zu tun?*

Wolfgang Reinbold: Das ist möglich,



Thema



Wolfgang Reinbold ist evangelischer Theologe. Er ist Beauftragter für Kirche und Islam im Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und Professor für Neues Testament an der Georg-August-Universität Göttingen. Bild: Jens Schulze

Kreuz als Symbol in vielen alten Kulturen eine wichtige Rolle. Die Ägypter kannten es ebenso wie die Babylonier und die Gallier und viele andere Völker. Daran konnte das Christentum anknüpfen. Und

aber nicht eindeutig zu belegen. Klar zum anderen löst sich das Symbol im Laufe der Jahre mehr und mehr von einem Ort, der direkt am See Genesareth liegt. Einige seiner Schüler sind Fischer, vor allem der später berühmte Simon Petrus. Und die Evangelien sind voll von Geschichten, in denen Fisch und Fische eine wichtige Rolle spielen. Es ist daher kein Wunder, dass der Fisch in der christlichen Kunst später zu einem sehr beliebten Motiv und Symbol wird.

Quelle: Evangelischer Pressedienst Niedersachsen-Bremen (epd), epd-Gespräch: Konstantin Klenke

epd: Zurück zum Kreuz – Sie haben es als Foltersymbol beschrieben. Warum ist es dann trotzdem zum Symbol für das Christentum geworden?

Wolfgang Reinbold: Das hat vor allem zwei Gründe: Zum einen spielte das

„Für mich steht es eher für Menschlichkeit, Fürsorge und Liebe“ — Drei Fragen zum Kreuz als Symbol des Christentums an den Designer Achim Schaffrinna

Herr Schaffrinna, Sie sind Designer. Woran denken Sie, wenn Sie ein

Thema



Kreuz sehen?

Da geht's mir nicht viel anders als anderen Menschen: Es ist stark mit dem christlichen Glauben verbunden. Ich denke aber auch an die Schweiz und an das Plus-Symbol. Das zeigt, wie vielschichtig das Kreuz ist: Es ist gleichermaßen Logo, Symbol und Piktogramm.

An Karfreitag bekommt das Kreuz in Kirchen weltweit eine enorme Bedeutung: In der biblischen Geschichte stirbt Jesus, genagelt an zwei Holzbalken in Kreuzform. Überlagert dieses schreckliche Geschehen nicht die von Ihnen beschriebene neutrale Symbolik?

Klar - wer in der Kirche sitzt und Jesus am Kreuz hängen sieht, hat vor allem dessen Leiden unmittelbar vor Augen. Aber wer ein schlichtes Logo betrachtet, denkt meiner Ansicht nach nicht unbedingt an die Römer und den Tod Christi. Das ist so weit weg und über viele Jahrhunderte hinweg immer wieder neu und anders besetzt worden. Inzwischen steht das Kreuz aus meiner Sicht für



Das Altarbild in Lichtenhorst von Siegfried Steege. Bild: Jenny Ueltzen

positive Attribute wie Menschlichkeit, Fürsorge und Liebe, auch dank der Hilfsorganisation Rotes Kreuz.

Eine Alternative zum Kreuz ist ja der Fisch als Erkennungszeichen der ersten Christen: Den kleben sich viele Christen auf das Auto. Was halten Sie als Gestalter davon?

Beide Zeichen sind auf jeden Fall logo-kompatibel, denn sie sind flexibel



Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst

und skalierbar. Spannend sind beide Zeichen – der Fisch ist in gewisser Weise rätselhafter. Ehrlich gesagt vermute ich, dass viele Menschen gar nicht verstehen, warum er auf Autos klebt. Das ist wie ein Insider-Symbolik: Wer stark mit dem christlichen Glauben verbunden ist, kann es entschlüsseln. Meines Wissens ist das Kreuz als Symbol deutlich älter. Und es ist viel direkter.

Quelle: gemeindebrief.wir-e.de



*Der gelernte Kommunikationsdesigner **Achim Schaffrinna** aus Hannover entwickelt seit vielen Jahren Corporate Designs und gestaltet Projekte für große Unternehmen. Seit 2006 schreibt der 52-Jährige online sein „Designtagebuch“, für das er 2009 den Grimme Online Award verliehen bekommen*

Meisterschmuck aus Meisterhand

Kurse & mehr!
„Werden Sie Ihres Glückes Schmied“
Infos unter
www.grotenhoefer.de

Anne Grotenhöfer
Goldschmiedemeisterin

Öffnungszeiten:
Nach telefonischer Vereinbarung

Zum Heidberg 9
31638 Stöckse
Telefon (0 50 26) 900 67 63
E-Mail: info@grotenhoefer.de

Aktuelles

aus Rodewald und Lichtenhorst



Ausfall der Gemütlichen Runde in Lichtenhorst im März

Aufgrund einer Fortbildung von Pastorin Anne Hallwaß muss die Gemütliche Runde im März in Lichtenhorst leider entfallen.

ZZ-Angebot: Boßeltour

Am **8.05.2026** ist es wieder soweit: Die nächste Zwischenzeitaktion steht an. Alle zwischen Konfi-4 und Konfi-8 (10-13 Jahre) sind zu einer gemeinsamen Boßeltour eingeladen. Wir treffen uns um **16.00 Uhr** am Gemeindehaus (Hauptstr. 38, Rodewald) und machen uns mit Bollerwagen und Kugeln auf den Weg. Anmeldung bis zum 5. Mai unter: 0176 / 24930525.

Zukunft St. Johanniskirche

Seit Dezember 2022 ist die St. Johanniskirche nun schon wegen Einsturzgefahr geschlossen. Jetzt gibt es Neuigkeiten zur Zukunft unserer kleinen Kirche: Sie wird als außerordentliche Baumaßnahme der Landeskirche teilsaniert. D.h. es werden vorerst die schützenswürdigen Malerei-

en durch Restauratoren gesichert, bevor ab voraussichtlich Ostern diesen Jahres weitere Bauarbeiten beginnen. Geplant ist ein Balkengerüst in die Kirche einzubringen, das das Gewölbe zusammen mit weiteren Stützfeilern im Inneren abstützt, sodass die Kirche wieder gefahrlos betreten werden kann. Über eine zukünftige Nutzung der Kirche kann noch keine weitere Aussage getroffen werden.

Jubelkonfirmationen

Wir laden ein zu den Gottesdiensten zu den Konfirmationsjubiläen: So, 31.05.2026, 10.15 Uhr in der St. Aegidienkirche Rodewald und So, den 13.09.2026, 10.00 Uhr in der Kapelle in Lichtenhorst jeweils folgende Jahrgänge:

1950/51, 1955/56, 1960/61, 1965/66, 1975/76)

Die Jubilar:innen werden per Post eingeladen. Die Datenrecherche ist jedoch nicht immer einfach. Sollten Sie keinen Brief erhalten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (05074/210).

Nadine Hartmann



Aktuelles

aus Steimbke

Lesekreise

Loriots berühmter Sketch zum Feierabend „Ich will doch nur hier sitzen“ enthält den Vorschlag „Dann lies doch mal was ...“ Sie lesen ja gerade diese Zeilen. Damit ist der erste Schritt getan.

Die Kirchengemeinde Steimbke bietet 2026 an jedem ersten Mittwoch im Monat eine Leseveranstaltung im Haus der Begegnung an, immer 19 Uhr. Es gibt drei verschiedene Formate. Los ging es am 7. Januar 2026. Es ging um das Vorlesen. Es soll nun ein lockerer Kreis von Menschen entstehen, die anderen Menschen ab und zu gern etwas vorlesen. Wir denken an Ihre (Enkel-) Kinder, denen Sie in gemütlicher Atmosphäre ab und an mal etwas vorlesen. Auch Erwachsenen kann man etwas vorlesen. Lesen Sie vor? Wollen Sie das mal probieren? Darüber wollen wir wieder am 1. April um 19 Uhr sprechen. Welche Bücher für welche Menschen finden Sie schön? Wir wollen uns wechselseitig anregen und austauschen.



Bild: Rolf Schaefer

Am 4. Februar kamen wir erneut zusammen. Wir treffen uns zum stillen Lesen. Jeder bringt das Buch mit, das er an diesem Abend lesen will. Wir wollen einen ruhigen Leseraum zur Verfügung stellen und im Flur, nebenan oder vor der Tür kann auch miteinander gesprochen werden. Was liest du? Warum? Oder: wie geht es dir? Der nächste stille Lesekreis ist am 6. Mai im HdB.

Am 4. März startet das dritte Format: Bis dahin haben wir alle, die an diesem Abend mitmachen wollen, das gleiche Buch gelesen. Für den ersten Termin habe ich Martin Buber, Der Weg des Menschen, vorgesehen. Welches Buch wollen wir im Juni besprechen? Schlagen Sie mir

Aktuelles



etwas vor! Im nächsten Gemeindebrief können Sie lesen, über welches Buch wir am 3. Juni 2026 sprechen wollen. Vielleicht kennen Sie es schon?

Alle drei Monate wiederholen sich

die Formate. Eine Anmeldung oder Mitgliedschaft in einer Kirchengemeinde ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei. Sie wissen ja: Sie sind uns herzlich willkommen.

Rolf Schaefer

Männervesper

Wir treffen uns am 5. März und am 7. Mai jeweils im 19.00 Uhr im Hotel zur Post (Stöckser Str. 4, Steimbke). Alle Männer von jung bis alt sind herzlich willkommen!

Feierabendkreis in Steimbke

Am 11. März um 15 Uhr trifft sich wieder der Feierabendkreis im Haus der Begegnung im Steimbke. Nach Andacht und Kaffeetrinken begrüßen wir diesmal Harald Richter, der uns

in einem lockeren Vortrag bzw. Gespräch Antworten zu Fragen aus dem Bereich Bienen, Wespen und Hornissen geben möchte. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Anne Hallwaß

Neuer Küster in Steimbke



Bild. privat

Seit dem 1. Dezember 2025 unterstützt uns ein weiterer Küster der alten Heimat und übernimmt das mit sechs Wochenstunden. Es handelt sich um

Frank Klein aus Lohe. Er wurde am 02.01.1966 in

Stöckse geboren. Von 2006 bis 2024 lebte er arbeitsbedingt in Hannover und Frankfurt. Jetzt ist er zurück in der alten Heimat und übernimmt das Küsteramt von Martina Kehrbach. Wir wünschen Frank Freude und Segen für seinen Dienst!

Alexia Wanner



**Wir wünschen
einen tollen Tag
im Kreise der
Familie und für die
Zukunft alles Gute.**

sparkasse-nienburg.de/konfirmation



**Sparkasse
Nienburg**



Kleidersammlung für Bethel

vom 02. bis 06. März 2026

in Rodewald und Steimbke

Die Brockensammlung Bethel bittet darum, darauf hinzuweisen, dass nur *tragbare* Kleidungsstücken helfen; Lumpen müssen in Bethel mühsam und kostenintensiv aussortiert werden. Sie sollten daher gar nicht erst in die Kleidersammlung gegeben werden.

Bethel

Abgabestellen

in Rodewald: Parkplatz, Hauptstr. 40,

Anhänger auf dem Parkplatz

Herrn Bürger, Dorfstr. 124

in Lichtenhorst: Anhänger auf dem

Parkplatz, Kapelle Lichtenhorst

in Steimbke: Familie Häsemeyer,

Stöckser Str. 5, Garage

Unsere Kirchengemeinden wachsen weiter zusammen. In der kommenden Zeit warten besondere Gottesdienste und Veranstaltungen, zu denen wir gemeinsam an unterschiedlichen Orten einladen. Herzliche Einladung sich auf den Weg zu machen und einander kennen zu lernen:

Vorstellungsgottesdienste

Die Konfirmand:innen haben auf diesem Jahr ihrer gemeinsamen Konfi-Freizeit in unseren Altenau / Harz gemeinsam einen Gemeinden Gottesdienst zur diesjährigen Jahreslosung vorbereitet: „Siehe, ich mache alles neu.“ Sie haben überlegt, wie Neuanfänge gelingen, wo Hoffnung zu finden und eigene Initiative nötig ist. Herzlich Einladung die Jugendlichen kennen zu lernen, die in



Rodewald, 8. März 2026, 10.15 Uhr,

St. Aegidienkirche

Steimbke, 15. März 2026, 10.00 Uhr,

St. Dionysiuskirche

Nadine Hartmann



Aktuelles

Tauferinnerung

Am 12. April 26 feiern wir, dass DU getauft bist. Im Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kapelle in Lichtenhorst kannst du dich erinnern, was deine Hand bedeutet. Ein Wasserkreuz in deiner Hand ist ein Zeichen dafür. Eine besondere Einladung gilt den Kindern, die in diesem Jahr ihr fünffähriges Taufjubiläum feiern.

Himmelfahrt in Stöckse

In diesem Jahr feiern wir wieder einen **ökumenischen Gottesdienst** am **Himmelfahrtstag** auf der **Freilichtbühne in Stöckse**. Wir beginnen mit dem Gottesdienst am 14.05.2026 um **11 Uhr**. Sie sind herzlich dazu eingeladen.



Malerarbeiten aller Art
Fassadenarbeiten
Wärmedämmung
Spachteltechniken
Verlegung von Fußböden aller Art
Moderne Dekorationsarbeiten an Decke und Wand

Am Wiebusch 1
31637 Rodewald

LARS RUNGE
MALERMEISTER

TELEFON: 05074-337
FAX: 05074-1694
MOBIL: 0173-6172949
h.runge_maler@web.de



Mühlengottesdienst in Wenden

Am **25. Mai 2026** laden wir um **11 Uhr** zum Gottesdienst zum traditionellen Mühlenfest an der Ahrbecker **Bockwindmühle** in Wenden ein.



Bild: R. Brouwer

In diesem Gottesdienst begrüßen wir die neuen Steimbker Konfirmand:innen, die 2027 konfirmiert werden.

Rock in der Kirche

Rockmusik in der Kirche — geht das? Natürlich geht das! Am 6. Juni 2026, ab 19.00 Uhr wird die Band Coverlane in der St. Aegidienkirche ordentlich einheizen. Die neuen Stühle beiseite geräumt und los geht's. Herzliche Einladung!

Tauffest

Taufen an einem besonderen Ort? Auch in diesem Jahr ist das möglich: Am 30. August 2026, 10.15 Uhr im Naturbad in Rodewald. Täuflinge aus beiden Kirchengemeinden können sich gerne in den Kirchenbüros oder direkt bei Pastorin Nadine Hartmann anmelden. Ein gemeinsames Vorbereitungstreffen bei dem alle Formalien und Fragen geklärt werden, findet am Freitag, den 14. August 2026, um 16.00 Uhr im Gemeindehaus in Rodewald statt. Wir freuen uns, wenn wir viele große und kleine Menschen taufen und sie in unserer christlichen Gemeinschaft willkommen heißen können.

#gottesgeschenk

Nadine Hartmann

| „Pflege & Wohnen Rodewald“ | | „Pflege & Wohnen Steimbke“ | |
|----------------------------|--------------------|----------------------------|--------------------|
| März: | Di, 03.03., 10 Uhr | März: | Fr, 27.03., 10 Uhr |
| April: | Mi, 08.04., 10 Uhr | April: | Do, 09.04., 10 Uhr |
| Mai: | Di, 05.05., 10 Uhr | Mai: | Mi, 13.05., 10 Uhr |



Gemeinsame Rückschau

aus Lichtenhorst, Rodewald, Steimbke

Verabschiedung von Lektorin

Christa Frerking

Schon im Oktober 2025 haben wir unsere langjährige Lektorin Christa Frerking in einem Gottesdienst aus ihrem Dienst verabschiedet.

19 Jahre lang hat sie Worte gefunden und ihren Glauben mit anderen geteilt. Nicht nur in unserer Kirchengemeinde, sondern im gesamten Kirchenkreis, oft auch auf Plattdeutsch. Wir danken ihr herzlich für diese geschenkte Zeit und das Engagement und wünschen ihr für alle neuen Aufgaben Gottes reichen Segen!

Weihnachtspäckchenaktion

Auch in diesem Jahr gab es sie wieder: fleißige Hände, die viele bunte Päckchen gefüllt haben. Dank zahlreicher Spenden konnten sich für die Aktion des „Johanniter - Weihnachtstruck“ 286 Pakete auf den Weg machen. Am 16. November waren 21 Kinder im Gemeindehaus dabei und haben unter dem Motto „Teilen und Helfen“ Kindern in der Ukraine, Moldavien, Bulgarien und Rumänien eine Freude gemacht. Eine großartige Leistung!



Bild: Andrea Skupzig

Herzlichen Dank!

Am 1. Advent konnten wir auch 2025 wieder einen bunten, lebendigen Adventsbasar feiern. Viele Besucher:innen konnten die vielfältigen Angebote von Vereinen und Privatpersonen genießen. Zum ersten Mal auch in der St. Aegidienkirche. Ein besonderer Dank gilt allen Organisatorinnen und Organisatoren und den vielen Kuchenspenderrinnen und Kuchenspendern, die alle zum Gelingen beigetragen haben!

Nadine Hartmann

Gemeinsame Rückschau

aus Lichtenhorst, Rodewald, Steimbke



Bild: Heike Stute

licht, Glühwein, Punsch und selbstgebackenen Keksen trafen sich zahlreiche Menschen, um gemeinsam zu singen, liebevoll ausgesuchte Geschichten und Gedichte zu hören und sich angeregt zu unterhalten. Besonders

Lebendiger Adventskalender 2025

Die Tradition gibt es in Rodewald seit 2014, in Steimbke schon seit 2012: Wieder öffneten viele Familien ihre schön geschmückten Höfe, Gärten und Carports für den lebendigen Adventskalender. Bei Kerzen-

schön war es, dass Groß und Klein gleichermaßen dabei waren und begeistert mitmachten. Herzlichen Dank allen, die wieder zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben.

Heike Stute



Die Krippenspielkinder in Lichtenhorst (oben, Bild: Bernhard Langenkamp) und Wendenborstel (unten, Bild: Sonja Beermann).

Krippenspiele in unseren Gemeinden

Was wäre der Heilige Abend ohne die Weihnachtsgeschichte? Über einhundert Kinder und Jugendliche haben am Heiligen Abend 2025 in unseren Gemeinden die Weihnachtsgeschichte in unterschiedlichen Weisen aufgeführt. Vielen Dank an alle Kinder und Jugendlichen für die Bereitschaft, danke an alle Teams, die das möglich gemacht haben, und herzlichen Dank an die Eltern für die Unterstützung!

















Gottesdienste

Rodewald

Lichtenhorst

Steimbke

| | | | |
|------------------------------------|--|-----------------------------|--|
| 01. März Reminiszenz | | | 18.00 Winterkirche Taizé-Gottesdienst, Pn. Hartmann |
| 06. März Freitag | 18.00 Weltgebetstag im Haus der Begegnung, Steimbke | | |
| 08. März Okuli | 10.15 St. Aegidien Vorstellungsgottesdienst Konfi-8 | 9.00 Pn. Hartmann | |
| 15. März Lätare | | | 10.00 Vorstellungsgottesdienst Konfi-8 |
| 22. März Judika | 11.30 Suppengottesdienst St. Aegidien Pn. Hartmann | | |
| 29. März Palmarum | | | 10.00 Pn. Hallwaß  |
| 02. April Gründonnerstag | 19.00 Gemeindehaus Rodewald Tischabendmahl Superintendentin de Vos  | | |
| 03. April Karfreitag | 10.00 Steimbke Pn. Hallwaß  | | |
| 04. April Osternacht | 22.00 St. Aegidien Pn. Hartmann  | | |
| 05. April Ostersonntag | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann  | | 6.00 Heemsen P. Hallwaß  |
| 06. April Ostermontag | | | 10.00 Pn. Hartmann |
| 13. April Osternacht | | | 10.00 Tischabendmahl Pn. Hallwaß  |

| | | | | |
|--|--|--|--|---|
| 12. April Quasimodogeniti | | | 10.00 Gedenkstunde Pn. Hallwaß | |
| 18. April Samstag | | | | 19.00 Vorabendgottesdienst Pn. Hartmann  |
| 19. April Misericordias Domini | | | | 9.30 / 11.30 Konfirmation Pn. Hartmann |
| 26. April Jubiläum | | 10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann | | |
| 03. Mai Kantate | | | | 18.00 Pn. Hartmann  |
| 10. Mai Rogate | | 10.15 St. Aegidien Pn. Hallwaß  | | |
| 14. Mai Christi Himmelfahrt | | | 11.00 Ökumenischer Gottesdienst (Open Air) Freilichtbühne Stöckle | |
| 16. Mai Samstag | | 19.15 Vorabendgottesdienst St. Aegidien Pn. Hartmann  | | |
| 17. Mai Exaudi | | 9.30 / 11.30 Konfirmationen St. Aegidien Pn. Hartmann | | |
| 24. Mai Pfingstsonntag | | | 10.00 Pn. Hartmann | |
| 25. Mai Pfingstmontag | | | 11.00 Mühlenfest (Wenden) mit Begrüßung Konfis Steimbke Pn. Hartmann | |
| 31. Mai Trinitatis | | 10.15 Jubelkonfirmation St. Aegidien Pn. Hartmann  | | |



Abendmahl



Taufe



Familie

Alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Tagespresse, Schaukästen und Internetseiten der Kirchengemeinden.



Gruppen und Kreise

in Rodewald

Ort: Wenn nicht anders angegeben im
Gemeindehaus Rodewald, Hauptstr. 38



Zur **Gemütlichen Runde** sind Sie herzlich eingeladen:
jeweils von 14.30-16.00 Uhr: 4. März, 1. April und 6. Mai



„**Eine Stunde für mich**“ – Gesprächsrunde mit Pastorin Hartmann. Dienstags, 10.00-11.00 Uhr. (außer: 31. März)



Die **Seniorengymnastik**, montags 14.30 Uhr
Kontakt: Birgit Förster



Der **Besuchsdienst** trifft sich Dienstag, 26. Mai,
um 17.30 Uhr.
Kontakt: Christa Frerking, Tel.: 05074/ 240.



Die **Krabbelgruppe „Die Krümelmonster“** trifft sich 14-tägig
montags von 9.00-11.00 Uhr.
Kontakt: Jessica Schliephake 0172 2938567.



Kindergottesdienst
Kontakt: Tanja Thieße, Tel.: 05074/ 961031.
1. März, 15. März, 5. April jeweils ab 10.00 Uhr.

G.HONSEL
Anhänger Aluminium Bearbeitung GmbH
Für jeden den passenden Anhänger
Ihr Partner für Serienfertigung

NEU Ab **2024** für Sie in Nienburg!
05021 / 84 36 70
g-honsel.de

Gruppen und Kreise

in Lichtenhorst



Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeinderaum.



Die **Gemütliche Runde** trifft sich mittwochs:
14.30-16.30 Uhr: 15. April und 20. Mai



Posaunenchorprobe ist montags nach Absprache.
Kontakt: Markus Waldmann, Tel.: 05165/ 5619807.



Der **Kapellenvorstand** trifft sich nach Absprache.



Kindergottesdienst: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse,
Internet und Schaukasten.

**Besser leben/wohnen
in Mandelsloh**

„Wir können nicht verhindern, dass wir
älter werden, aber wir können verhin-
dern, dass wir uns dabei langweilen“

Unter dem Motto entsteht das Projekt
Mandelsloh, eine neue Lebens- und
Wohnform.
Zum Quartier gehören zukünftig:

**BEGEGNUNGEN
WOHNEN
PFLEGE
AMBULANTE BETREUUNG**

**DIAKONIESTATION
NEUSTADT**
Mittelschule- und Familienhilfe

Herbst-Zeklus e.V.
Seniorenkreis Neustadt

casa

Möchten Sie mehr erfahren?
Tel. 05031 - 69428 - 0



Gruppen und Kreise

in Steimbke



Purzeltreff mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr
Kontakt: Jeannine Hirschfeld, Tel.: 0173 9027660



Konfirmandenunterricht nach Absprache
Termine sind den Konfirmanden bekannt
Kontakt übers Pfarrbüro, Tel.: 05026 8668



Frauenkreis mittwochs 15.30 Uhr, Haus der Begegnung
Kontakt: Ingelore Schwarzer, Tel.: 05026 1243.



Klöntreff nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026 252



Handarbeitskreis nach Absprache
Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026 252



Socken werden gestrickt nach Absprache
Kontakt: Ulrike Wanner, Tel.: 05026 902648



Feierabendkreis am 11. März, 15.00 Uhr
Kontakt: übers Pfarrbüro 05026 8668



Gymnastik im Sitzen nach Absprache
Kontakt: Ursula Brinkmann, Tel.: 05026 8492



Kindergottesdienstvorbereitung nach Absprache.
Kontakt: Julia Rahlfs, Tel.: 05026 900538



Lesekreis jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr
Termine: 04.02.2026 / 04.03.2026 / 03.06.2026
Kontakt: Rolf Schaefer, Tel.: 05026 901 30 52

Fer däi Plattdütschen



Wo däi Läuse hennfalt

Dormit hat säi nienich räkt, mit öve 70 Joahren hat Gitta sick veläivt. Sou richtich mit Huut und Hoaren! Is datt in öhrn Öller övehaupt noch velöft? Und watt secht öhre Familie dortou? Ob säi bie öhre Frünne mit dän näien Begleiter jüst sou Willkommen ist als fröiher alleene? Hat säi wirklich dän Mout, öhrn Alldach nochmoal ummetoustelln? Gitta kickt öhrn näien Fründ vuller Touneigung an und is sick afsolut sicher: Häi föihlt jüst sou!

Wie oft in Läben hat ook düsse Geschichte natürlich zwäi Sieten. Wenn beide touhope in öhrn Huus woahnt — Platz genouch ist jo — is säi nich mehr alleene. Allns kann säi öhn vetelln und anvetrouen. Datt häi äin uppmerksoamen Touhörer ist, hat sick benoah in ersten Ogenblick rudestell. Spaziergäne, Wanderungen oder Vereisen moakt doch tou zwäit väl mehr Spoaß. Mit sou äin stattlichen Burschen an öhre Siete, bruukt säi ook nich mehr bange wäsen, wenn säi in Düstern moal

upp gegenbordiche Gestalten driipt. Bie dän Gedanken an komodiche Oabende mit öhn uppn Sofoa, ward Gitta ganz warm toumoue und öhr Bloutdruck sticht inne Höchte.

Tou bedenken is över annesiets, beide sünd nich mehr däi Jüngsten. Vellicht ward häi krank, moakt sick melörich, kann balle nich mehr lopen oder hat noch slimmere In-schräkungen? Gitta froacht sick: „Kann und well ick siene Pfläge övernehmen? Koam ick dormit trechte, wenn sick Wäihdoage instellt?“ Öve käin Minsche wäit, wo datt Läben füdde gaiht. Vuller Touvesicht knippöcht säi öhren Fründ tou, sträpelt sachte sien Kopp, tüüt mit öhre Finger der siene wäiken Hoare und velüst sick in däi grooden brunen Ogen von dän Berner Sennehund.

Helga Benninger, fräi noahvetellt
uut dän Bouk VOM GLÜCK 70 ZU
SEIN von Elke Stoll



**Die Sonne einfangen
ist kinderleicht.**

Natürlich Wärme



Paradigma – Auch in Ihrer Nähe.

**Setzen Sie auf sichere
Energie von Sonne & Co!**

Solaranlagen von Paradigma

Auch zum Anschluss am vorhandenen Speicher!

SCHIERKOLK.

BAEDER.HEIZUNG.SOLAR.GMBH

Neudorf 12
31637 Rodewald

Tel. 05074/920 00

www.schierkolk.de
info@schierkolk.de

Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand



Neue Kirchenmusikerin im Kirchenkreis

Seit dem 1. Januar 2026 ist Tina Röber-Burzeya Kirchenmusikdirektorin im Kirchenkreis Nienburg (Weser). Zuvor war sie über 20 Jahre als Kantorin an der St.-Pankratius-Kirche in Burgdorf tätig und engagierte sich dort besonders in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Im Kirchenkreis Nienburg liegt ein Schwerpunkt ihrer Arbeit in der musikalischen Arbeit mit Chören und Ensembles sowie im Aufbau einer Kinderchorarbeit. Zudem nimmt sie die kirchenmusikalische Fachaufsicht in mehreren Kirchenkreisen wahr.

Frau Röber-Burzeya freut sich auf



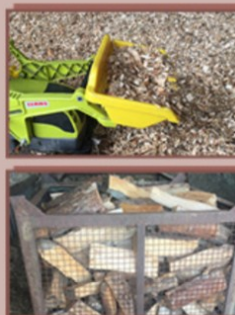
Bild: Stefan Heinze

viele musikalische Begegnungen und auf das Kennenlernen der Menschen im Kirchenkreis Nienburg. Die Einführung findet am **26. April 2026 um 15 Uhr** in der St.-Martins-Kirche Nienburg statt.

GARTEN UND HEIZUNG
Hackschnitzel und Feuerholz

Zum heizen oder
als Gartenabdeckung

Hof Höper - Hauptstraße 110 - 31637 Rodewald - 01752451437



Restaurant • Hotel • Saal

Stöckser Strasse 4
31634 Steimbke
Familie Sven Meier
05026/357



Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand



Infos vom Kirchenkreis-Jugenddienst

Glaubensatelier für Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren

Kreatives mit Glauben verbinden – wenn du Lust auf Gespräche, Spiritualität und Kreativ-Sein hast, dann schau doch gerne mal vorbei. Infos zu Zeit und Ort bei [instagram \(evju.nienburg\)](#) oder unter [kkjd.de/termine](#) einige Tage vorher, die nächsten Termine sind: 07.03., 11.04., 16.05. und 20.06.

Kreuzweg-Nacht für junge Erwachsene ab 18 Jahren

In der Nacht vom 2. auf den 3. April wollen wir im Gemeindehaus und der Kirche in Liebenau zusammen die Stationen des Kreuzwegs durchgehen. Eine Nacht mit Spiritualität, aber auch Gemeinschaft, Gesang und Spiel. Kosten: 10 Euro

Kinder-Musical-Woche

In der Woche vom 23.-27.03.2026 findet in Nienburg die Proben und eine Aufführung für ein Kindermusical statt. Ab 10 Uhr wird täglich ge-

probt und der große Auftritt ist dann am 27. um 17 Uhr

im Kulturwerk. Die Teilnahmegebühr beträgt 35€. Das Kindermusical wird begleitet durch Diakonin Katrin Petereit, FSJ-Kraft Seraphia Pfohl und Team.

Rock it to heaven! Gottesdienst von und für junge Erwachsene

Am 31. Mai um 17 Uhr in der Kirche St. Michael. Und natürlich sind nicht nur junge Erwachsene, sondern alle Interessierten willkommen.

Landesjugendcamp vom 11.6.-14.6.2026

Eine Zeltstadt mit ca. 1500 Teilnehmenden, diversen Bühnen, Aktionsflächen, Kreativität, Spiel, mit konzentrierter Stille bei der Taizé-Andacht und laustarken Lieder im Abendmahlsgottesdienst. Die Ev. Jugend der Landeskirche Hannovers fährt mit allem auf, was uns ausmacht! Kosten: 40 Euro

Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand



Kinderabenteuertag

Stürz dich mit uns in ein Abenteuer auf der Suche nach der Quelle des Lebens und hilf uns mit Spiel und Spaß dieses zu meistern. Bei dem Kinderabenteuertag wollen wir am 04.07.26 von 10-15 Uhr in Erichshagen gemeinsam viel Spaß haben. Begleitet werden wir von Diakonin Katrin Petereit und Team

Kanuwochenende für junge Erwachsene ab 18 Jahren

Vom 24. bis zum 26. Juli wollen wir drei Tage auf und an der Weser verbringen. Übernachtet wird an Land. Kosten voraussichtlich: 105 Euro (mit eigenem Einkommen), 85 Euro ohne eigenes Einkommen

Noch Plätze frei auf der Kinderfreizeit

Sommerfreizeit vom 1.-8.8.2026 für Kinder im Alter von 7-11 Jahren.

Kosten: 225 Euro. Gemeinsam wollen wir spielen, basteln, uns mit dem

neuen Jahresthema "Himmlisch hoch hinaus" beschäftigen, einen Ausflug machen, Andachten feiern und alte und neue Freund*Innen treffen. Natürlich bleibt auch Zeit fürs Ausruhen zwischendurch.

Schon jetzt anmelden für die Silvesterfreizeit für junge Erwachsene ab 18 Jahren

Vom 30.12.26 bis zum 03.01.27. Ein paar Tage Auszeit in Accum an der Nordsee und den Start ins neue Jahr in guter Gemeinschaft verbringen. Kosten voraussichtlich: 185 Euro (mit eigenem Einkommen), 165 Euro (ohne eigenes Einkommen)

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses waren bei allen Angeboten noch Plätze frei. Informationen und Anmeldungen gibt es online unter www.kkj.d.de und dann Termine. Instagram: [evju.nienburg](https://www.instagram.com/evju.nienburg).



Rother

Schwarmstedter Str. 14
31637 Rodewald

Tel.: 05074 / 314



Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand

Kirchen+Kino. Der Filmtipp

Im Rahmen der fünften Staffel von „Kirchen+Kino. Der Filmtipp“ zeigt der Filmpalast Nienburg in Kooperation mit dem Kirchenkreis die drei nebenstehenden Filme. Jeder Filmabend beginnt mit einer kurzen Einführung um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 EUR. Karten sind an der Kinokasse oder unter kino-nienburg.de erhältlich.

KIRCHEN UND DER FILM TIPP KINO

11. März 2026: Die Fotografin

(Einführung: Pastor Andreas Iber)

8. April 2026: Mit der Faust in die Welt schlagen (Einführung: Vikarin Silke Schiller)

13. Mai 2026: Heldin (Einführung: Filmvermittler und Religionspädagoge Phil Rieger)



LUTOWSKI GBR
ALLES IM GRÜNEN BEREICH

Garten - Landschaftspflege
und Gartenprojekte



Ihr grüner Partner in der Region

www.lutowski-gbr.de

info@lutowski-gbr.de

Mobil: 0170 - 19 88 602

Zingeldamm 7, 31637 Rodewald



- ✓ Grabpflege
- ✓ Grünpflege
- ✓ Steinpflege
- ✓ Gartenprojekte
- ✓ Pflasterarbeiten
- ✓ Wurzelfräsen

Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand



Ökumenischer Pfingstgottesdienst im Innenhof des Nienburger Krankenhauses

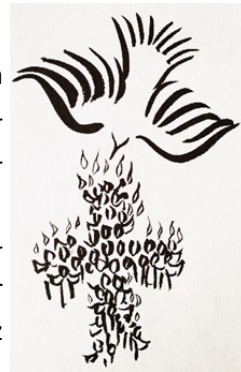
Am Pfingstmontag, den **25. Mai**, wird um **10 Uhr** wieder herzlich eingeladen zum ökumenischen Freiluft-Gottesdienst in den Innenhof des Nienburger Krankenhauses.

Den Gottesdienst gestalten Ursula Wiechers (ökum. Krankenhaushilfe ‚Grüne Damen‘), Pastorin Almut Henze-Iber (ev. Krankenhausseelsorge) und Pfarrer Andreas Körner vom Pfarrteam der kath. St. Bernward-Gemeinde, der in diesem Jahr die Predigt hält.

Musikalisch gestaltet wird der

Gottesdienst von Bläserinnen und Bläsern verschiedener Posaunenchor unseres Kirchenkreises unter der Leitung von Lutz Schwill.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der kath. St. Bernward-Kirche Nienburg, Stettiner Straße 1A, statt. Bei unsicherem Wetter sind Nachfragen bis kurz vor dem Gottesdienst möglich unter der Tel.-Nr. 05021/9248668.



Almut Henze-Iber





Anzeigen

**In allen Fragen
Ihrer Sicherheit
& Vorsorge
gerne für
Sie da!**



**Service-Büro
Christine Gutt**
Hauptstraße 97 · 31637 Rodewald
Tel. 0 50 74 / 5 39 97 88 · Mobil 01 73 / 3 12 81 82
christine.gutt@concordia.de



CONCORDIA
Versicherungen



MIK
MALERBETRIEB

MANDELSLOHER WEG 2, 31637 RODEWALD
0176 - 24 06 49 20



BÖGER

Bestattungen

Sie rufen an und wir stehen Ihnen helfend zur Seite

Verdener Landstraße 101a, 31582 Nienburg

Tag & Nacht für Sie erreichbar:

info@boeger-bestattungen.de
www.boeger-bestattungen.de

0 50 21/9 78 90

Kirchenkreis

Ein Blick über den Tellerrand



Podcast maulSCHAU

maulSCHAU – das ist der Podcast von Radio Mittelweser und der evangelischen Kirche mit Pastor Bernd Niss und seinen Gesprächspartnern von hier.

Warum maulSCHAU? Weil Martin Luther gesagt hat: „Man muss dem Volk auf’s Maul schauen.“ Das heißt nicht, ihnen nach dem Mund zu reden, sondern: Zuhören, Fragen stellen, lachen und ehrlich sein. Wir schauen dem Volk auf’s Maul, und hören hin und sprechen über das, was wirklich zählt. Gespräche über Themen, die bewegen: Kultur, Alltag, Spiritualität.

Zweimal im Monat am 2. und 4. Donnerstag um 20 Uhr auf Radio

Mittelweser. Und wenn



Sie es verpasst haben – einfach nachhören in

der Mediathek von Radio Mittelweser (www.radiomw.tv), auf Spotify oder www.maulschau.eu.

• **Wir können Party!** •

**Schankwagen • Kühlwagen
Equipment • Catering**

Wir haben ALLES für Ihre Party!

Hauptstraße 110 • 31637 Rodewald • www.diskotheek-blauemaus.de



Ansprechpersonen

in Rodewald und Lichtenhorst

Ev.-luth. Pfarramt Rodewald

Pastorinnen Nadine Hartmann

und Anne Hallwaß

Hauptstr. 40, 31637 Rodewald

Tel.: 05074/ 210

0176 / 24930525 (Hartmann)

0151 / 23300336 (Hallwaß)

Fax: 05074/ 92 49 98

E-Mail: kg.rodewald@evlka.de

E-Mail: nadine.hartmann@evlka.de

anne.hallwass@evlka.de

Internet: rodewald.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Hahlbohm

Donnerstags 07.30 - 11.30 Uhr

Küsterin für St. Aegidien

Sabine Gathmann 0172 / 5195244

Küsterin für Kapelle Lichtenhorst

Ingrid Solinski 05165/ 2319

Kirchenvorstand Rodewald

Birgit Dunbostel Hauptstr. 167, 31637 Rodewald 05074/1311

Joachim Gaczki Schwarmstedter Str. 11, 31637 Rodewald 05074/1437

Bettina Gazioch Hoge Boegel 19, 31637 Rodewald 05074/967673

Daniela Gießmann Schwarmstedter Str. 3, 31637 Rodewald 05074/924904

Felix Schliephake Hauptstr. 109, 31637 Rodewald 0151/12852536

Andrea Skupzig Kuhlmanns Weg 6, 31637 Rodewald 05074/310

Sylvia Straube Niedernstöckener Str. 14, 31637 Rodewald 05074/1452

Helga Walchshöfer Dorfstr. 50, 31637 Rodewald 0170/548 66 33

Kapellenvorstand Lichtenhorst

Helmut Hogreve Rethemer Straße 23, 31634 Steimbke 05165/91246

Eric Markworth Lichtenhorster Str. 18A, 31634 Rodewald 05165/291547

Jenny Ueltzen Eisenhorstweg 1, 27336 Rethem (Aller) 05165/2120

Ansprechpersonen

in Steimbke



Ev.-luth. Pfarramt Steimbke

Pastorinnen Nadine Hartmann
und Anne Hallwaß

Kirchstr. 1, 31634 Steimbke

Tel.: 05026/ 8668

0176 / 24930525 (Hartmann)

0151 / 23300336 (Hallwaß)

E-Mail: kg.steimbke@evlka.de

E-Mail: nadine.hartmann@evlka.de

anne.hallwass@evlka.de

Internet: steimbke.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Beke-Bramkamp
donnerstags 16 - 18 Uhr

Küster:innen für Steimbke

Frank Klein 0160 / 823969+8

Alexia Wanner 05026/ 9009337

Küster für Wendenborstel

Wilfried Markmann 05026/ 1653

Kirchenvorstand Steimbke

Andrea Franko-Ruprecht Hanslohweg 2, 31638 Stöckse 05026/9029829

Elke Häsemeyer Stöckser Str. 5, 31634 Steimbke 0162/4073114

Holger Häsemeyer Stöckser Str. 5, 31634 Steimbke 0174/7773090

Christian Oehlerking Hohe Str. 13, 31634 Steimbke 0173/2354005

Julius Oehlerking Hohe Str. 13, 31634 Steimbke 05026 / 900205

Sabine Oehlerking Im Wohldgrund 19, 31634 Steimbke 05026/8781

Sabine Prigge Lange Str. 14, 31638 Wenden 05026/1558

Julia Rahlfs Kirchstr. 5, 31634 Steimbke 05026/900538

Thomas Reichstein Eichenkamp 8, 31634 Steimbke 05026/8440

Rolf Schaefer Stöckser Str. 6, 31634 Steimbke 05026/9013052

Holger Spreen Zum Heidberg 9, 31638 Stöckse 05026/9006764

Alexia Wanner Am Koppelberg 28 A, 31634 Steimbke 05026/9009337

Gut beraten im Trauerfall seit 1878

Magercurth-Klinger

Geprüfter Bestatter und Bestattermeister

Tag- und Nachtdienst 05021 - 2181

Hannoversche Str. 24 31582 Nienburg www.magercurth-klinger.de

Ansprechpersonen im Kirchenkreis



Kirchenkreisjugendwartin:

Berit Busch

Burgstr. 3, 31582 Nienburg

Tel.: 05021/979653

Kirchliche Beratungsangebote

Telefonseelsorge Hannover,

Tel.: 0800/11 10 111

Tag und Nacht gesprächsbereit

Kinder- und Jugendtelefon,

Tel.: 0800/11 10 333

Rat und Hilfe montags bis freitags

von 15-19 Uhr

Ev.- Lebensberatungsstelle Neustadt,

An der Liebfrauenkirche 8,

31535 Neustadt

Tel.: 05032/61 100

Schuldnerberatung im Paritätischen Sozialzentrum,

Wilhelmstr. 15, 31582 Nienburg,

Tel.: 05021/97 45 15

Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien

jeden Montag von 9-12 Uhr,

Tel.: 04137/81 25 40

Nordöstliches und südöstliches Niedersachsen

ELF Hannover: 0511/1241-800

Diakonisches Werk Nienburg,

Burgstr. 3, 31582 Nienburg,

Kurenvermittlung, soziale Beratung,

Gesundheitsberatung,

Tel.: 05021/97 96 12

Kosmetik



"am Stein"

Sabine Hanuschke

staatlich geprüfte Kosmetikerin

**Steinanger 24
31638 Stöckse**

 **05026 / 902552**

www.Kosmetik-am-Stein.de

E-Mail: **Service@Kosmetik-am-Stein.de**

kosmetische Behandlungen
kosmetische Fußpflege
Produktverkauf

Termine nach Vereinbarung !

Ihr Ratgeber zum Älterwerden

Hilfreiches für ein gutes Leben im dritten Lebensabschnitt



Jetzt **kostenlos** bestellen!

- ☎ 0521 144-3600 (Telefon)
- ☎ 0521 144-5138 (Telefax)
- @ gute.jahre@bethel.de
- 🌐 www.bethel.de/gutejahre
- ✉ Stiftung Bethel, »Gute Jahre«
Postfach 13 02 60
33545 Bielefeld

Wissenswertes über

- ▶ Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und Testamente
- ▶ Abschied, Trauer und das Leben danach
- ▶ Wohnformen, Reisen und Gesundheit im Alter
- ▶ Praktische Tipps, Vordrucke und vieles mehr auf 162 Seiten



Ja, bitte senden Sie mir kostenlos den Ratgeber „Gute Jahre“.

Meine Adresse:

Name, Vorname

geboren am

Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

2475

Falls Sie nicht schon Bezieher des „Bote von Bethel“ sind, erhalten Sie diesen zusätzlich kostenlos 4 mal im Jahr. Ihre Daten werden in Bethel ausschließlich zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben elektronisch verarbeitet.

Bethel 



Konfis Rodewald
Konfirmandenfreizeit in Altenau 2026
Konfis Steimbke

